

Vesper in der Kreuzkirche

12

Dresden, Sonnabend, den 31. August 1889, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel (D-dur) von F. Mendelssohn.
2. **Deutsche Messgesänge** von Ludwig Meinardus.
 - a) Kyrie. Zu Gott, dem Vater, flehen wir: erbarme dich unser! Zu Gott, dem Sohne, flehen wir: erbarme dich unser! Zum heiligen Geiste flehen wir: erbarme dich unser. O heiligste Dreifaltigkeit, ein Herr und Gott in Ewigkeit, erbarme dich unser.
 - b) Gloria. Fröhlich laßt uns Gott lobsingen, hocherfreut laßt uns heut ihm Anbetung bringen; in des Himmels hohe Chöre stimmt ein! Gott allein, unserm Gott sei Ehre! Halleluja!
Dir will ich mein Leben weihen, mich in dir für und für, mein Erlöser freuen. Keine Last, kein Glück, noch Leiden, keine Not und kein Tod soll von dir mich scheiden. Halleluja!
 - c) Credo. Dreieinig ew'ges Wesen, Gott, aller Dinge Grund, dein Sohn, uns zu erlösen, ward Mensch, starb und erstund. Er wird als Richter kommen, wenn wir vom Grab ersteh'n, um uns mit seinen Frommen im Himmel zu erhöh'n! —
3. **Arie** aus dem Oratorium „Fall Jerusalems“ von M. Blumner, gesungen von Fräul. Manja Freitag.
Dein, o Heiland, harret meine Seele, du bist meine Hilfe und mein Rath; du erquickest, die verschmachten wollen, giebst den Hungrigen vom Brod des Lebens. Du in mir und ich in dir, o Herr, so bin ich geborgen immerdar.
4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 399, 6.
Hoher Jesu, Ehrenkönig, du suchtest deiner Ehre wenig und wurdest niedrig und gering, du wandeltest ganz arm auf Erden in Demuth und in Knechtsgeberden, erhobst dich selbst in keinem Ding'. Herr, solche Demuth lehr' mich auch je mehr und mehr stetig üben! O Jesu du, hilf mir dazu, daß ich demüthig sei, wie du.

Vorlesung.

5. **Agnus Dei** für Alt-Solo und Orgelbegleitung von W. A. Mozart, gesungen von Fräul. M. Freitag.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.
(O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, erbarme dich unser. — O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, gib uns Frieden.)
6. **Deutsche Messgesänge** von L. Meinardus.
 - d) Offertorium. Am letzten Abendmahle, die Nacht, vor seinem Tod, nahm Jesus dort im Saale Gott dankend Wein und Brod: Nehmt, sprach er, trinket, esset, das ist mein Leib und Blut, damit ihr nie vergeßet, was meine Liebe thut. Dann ging er hin zu sterben mit demuthsvollem Sinn, gab, Heil uns zu erwerben, sich selbst zum Opfer hin. O laßet unser Leben in ihm geheiligt sein, das Herz ihm treu ergeben zum Dankesopfer weih'n!
 - e) Sanctus. Heilig! Heilig! Heilig ist der Herr, Gott Sabaoth! Osanna in der Höhe! Himmel und Erde sind voll seiner Herrlichkeit! Osanna in der Höhe!
 - f) Benedictus. Lob und Preis in heil'gen Höhen dir, o Heiland, Jesu Christ! Laß uns deine Wege gehen, die du vorgewandelt bist; laß dein Kreuz uns Liebe lehren gegen unsern Freund und Feind, laß uns würdig dich verehren, daß uns Liebe dir vereint!
 - g) Agnus Dei. Gottes Lamm, du hast getragen aller Menschen Sündenschuld. Schenk auf's Neue, wenn wir zagen, Herr, uns Deine Gnadenhuld. Gib auch deinen Seelenfrieden, allen Frommen dieser Zeit; gnädig rüste aus hienieden uns für deine Ewigkeit!

Handwritten header text, likely a title or subject heading.

Faint, mostly illegible handwritten text in German, appearing to be a list or index of items.

Second section of faint handwritten text, continuing the list or index.

Third section of faint handwritten text, continuing the list or index.

Final section of faint handwritten text, possibly concluding the list or index.